

Geldsegen für ehrenamtliche Arbeit

VR Bank spendet 30000 Euro – für Obdachlose, Kitzrettung, chronisch Kranke und Umwelt-Projekte



Ein Sack voller Geld: Dirk Dejewski (von rechts) und Dr. Rainer Bouss vom Vorstand der VR Bank überreichen in Neumünster jeweils 3000 Euro an Vertreter von Vereinen und Verbänden aus ihrer Region.

Text und Foto: Dörte Moritzen

Neumünster Sie setzen sich für Obdachlose ein, helfen Kranken oder sind im Umweltschutz aktiv: Insgesamt zehn soziale, kulturelle und ökologisch ausgerichtete Einrichtungen aus der Region bekamen jetzt von der VR Bank zwischen den Meeren in Neumünster jeweils eine Spende von 3000 Euro überreicht, um besondere Projekte bei ihrer meist ehrenamtlichen Arbeit fortführen zu können. Die Spende ist „eine feste Tradition seit Jahrzehnten“, sagten Dr. Rainer Bouss und Dirk Dejewski vom Vorstand in einer Feierstunde zu den Vertretern der gemeinnützigen Einrichtungen, die ausgewählt wurden. „Wir wollen als Bank aus der Region etwas in die Region zurückgeben und die unterstützen, denen es nicht so gut geht“, erklärten sie.

Gleichzeitig soll die Spende das meist ehrenamtliche Engagement der Einrichtungen würdigen. „3000 Euro – damit kann man richtig was anfangen“, sagten die Vertreter der zehn Einrichtungen erfreut. So sollen die Gelder verwendet werden:

Beim Hilfs-Punkt in der Böcklersiedlung, wo bedürftige Anwohner durch kleine Erledigungen oder Reparaturen unterstützt und Feiern angeboten werden, freut man sich auf einen abschließbaren Anhänger für Tische und Bänke, sagt Vorsitzender Hans-Jürgen Steen.

Siamak Aminmansour, Leiter des Café Jerusalem, das Sozialarbeit – mit warmen Mahlzeiten für Obdachlose – anbietet, wird das Geld dafür verwenden, um die immer teurer werdenden Lebensmittel zu kaufen.

Monika Folster, Vorsitzende vom Holstein-Chor, berichtet von dem neuen Musical, das im Herbst aufgeführt werden soll. Dafür soll moderne Bühnentechnik erworben werden.

Einen besonderen Bezug zur Volksbank hat Walter Moik vom ALS-Cup Neumünster, wo regelmäßig

durch Aktionen Spenden für die Krzystof-Nowak-Stiftung gesammelt werden. Die Stiftung unterstützt Menschen, die infolge der Nervenkrankheit ALS (Amyotrophe Lateralsklerose) in Not geraten sind. Betroffen von der Krankheit ist auch Walter Moiks Sohn Stefan, der einst für die VR Bank tätig war und sich selbst trotz seines schweren Leidens karitativ engagiert – das Geld geht an die Stiftung. Vor einem Jahr haben sich Landwirte aus Arpsdorf und Padenstedt zur Wildtierrettung zusammengetan. Vor dem Mähen suchen sie nach Kitzen, Hasen und brütenden Vögeln. Sie wollen eine neue Wärmebild-Drohne anschaffen.

Beim DRK Boostedt freut sich die zweite Vorsitzende Susanne Tackmann über das Geld. Mit Hilfe der Schule werden bedürftige Kinder und Jugendliche unterstützt, damit sie auch an Klassenfahrten teilnehmen und wichtiges Schulmaterial kaufen können.

Der Landfrauenverein Wankendorf und Umgebung bringt seit Jahren mit seinen Apfeltagen Kindern näher, wozu Fallobst verarbeitet werden kann, presst Saft und kocht Apfelmus. Eine neue Saftpresse und eine Obstmühle werden dazu demnächst beitragen. Außerdem sollen weitere Obstbäume die Plantage erweitern.

Für die Arbeit des Seniorenzentrums Mittelholstein aus Hohenwestedt soll ein mobiler Gymnastikwagen finanziert werden, sagt Leiterin Sina-Katharina Teege.

Zwei weitere Spenden gehen nach Bad Segeberg: Die Kleingärtner wollen Gartengeräte anschaffen; die Imkerschule wird neue Imkeranzüge kaufen.

mor